

# Wohnprojekt BlISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



Hamburger Fachtag  
am 20. Juni 2018

## „Alt genug für neue Wege“

Vorstellung des Wohnprojekt BlISS e.V.  
durch Björn Beilfuß und Matthias Pusch

# Wohnprojekt BLISS e.V.



Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

- **Wie alles begann**
  - Keimzelle Tandemclub „Weiße Speiche“ selbstbestimmtes Radfahren von Blinden, Sehbehinderten und Sehenden
  - Frühjahr 2012: Zwei waren sich einig und haben angefangen, mit Anderen darüber zu reden
  - Spätherbst 2012: Nach 6 Monaten: erstes Treffen von Interessierten (ca. 15 Personen)
  - Frühjahr 2013: Gründung des Projektes

# Wohnprojekt BLISS e.V.



Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

- Fragen, die sich früh stellten:
  - Wo kommen die Menschen her?
  - Stadt / Land / Fluss?
  - Eigentumsform
    - Eigentümergemeinschaft
      - selbstbestimmt, kapital- und arbeitsintensiv
    - Kleingenossenschaft
      - selbstbestimmt, kapital- und arbeitsintensiv
    - mit Bestandsgenossenschaft
      - weniger selbstbestimmt, viel Knowhow vorhanden, geringe Kosten
      - das Denken hat ähnliche Wurzeln, WinWin-Situation

# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



- Fragen, die sich früh stellten:
  - Regelwerk / Satzung
    - sehr früh entwickelt (Vorläufer für e.V.)
      - Philosophie aufgeschrieben
      - sehr früh heikle Themen geregelt (Verbindlichkeit, Steuerung, Beitrag, Aufnahme, Kompetenzen, Kommunikation, Quoren)



# Wohnprojekt BLISS e.V.



Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

- Fragen, die sich später stellten:
  - welche Rechtsform
    - gbR einfach zu realisieren
    - e.V. ist aufwendig (von unserm Partner gewünscht)
      - Vorteil: bei Gemeinnützigkeit Spenden abzugsfähig
  - welches Gebiet
    - Hafencity, Pergolenviertel, Mitte Altona

# Wohnprojekt BLISS e.V.



Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

- Krisen

- Fluktuation ist normal

- (bei uns noch 30% der Gründer dabei)

- erfolglose Bewerbungen

- Austritte nach Grundsatzentscheidungen  
(z.B. über das Gebiet)

- langer Atem gefragt!

# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



- Partnersuche

- 10 Bestandsgenossenschaften angefragt
- mit 4 Genossenschaften konkrete Gespräche, teilweise Angebote
- mit Altoba sehr guten Partner gefunden mit Erfahrung, Knowhow, Sozialkompetenz
  - Kooperationsvertrag
    - regelt Zusammenarbeit (Gruppenraum, Nachbelegung...)



# Wohnprojekt BLISS e.V.



Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

- Wo gibt es Hilfe?
  - Agentur für Baugemeinschaften der BSW
  - Baubetreuer (bei uns: Stattbau)
  - Wohnprojektstage
  - laufende Wohnprojekte (Erfahrungstransfer)
  
  - wir helfen auch gerne!



# Wohnprojekt BLISS e.V.



Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen

- als Neuer in der Gruppe
  - das Aufnahmeverfahren
  - Hereinwachsen in die Gruppe
  - Möglichkeit zur Mitarbeit
    - projektintern (Raumgruppe)
    - in Gremien und Netzwerken
      - Q 8
      - Hostenquartier
      - Nullbordlösung

# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



- Wie stell ich mir die Zukunft vor?
- Inklusion als Selbstverständlichkeit

# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



- Was ist konkret entstanden/entsteht?
- öffentlich gefördertes Wohnhaus mit 19 Wohnungen (davon eine als Gruppenraum genutzt)
- 1060 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- Einzug?? Hoffentlich 2020

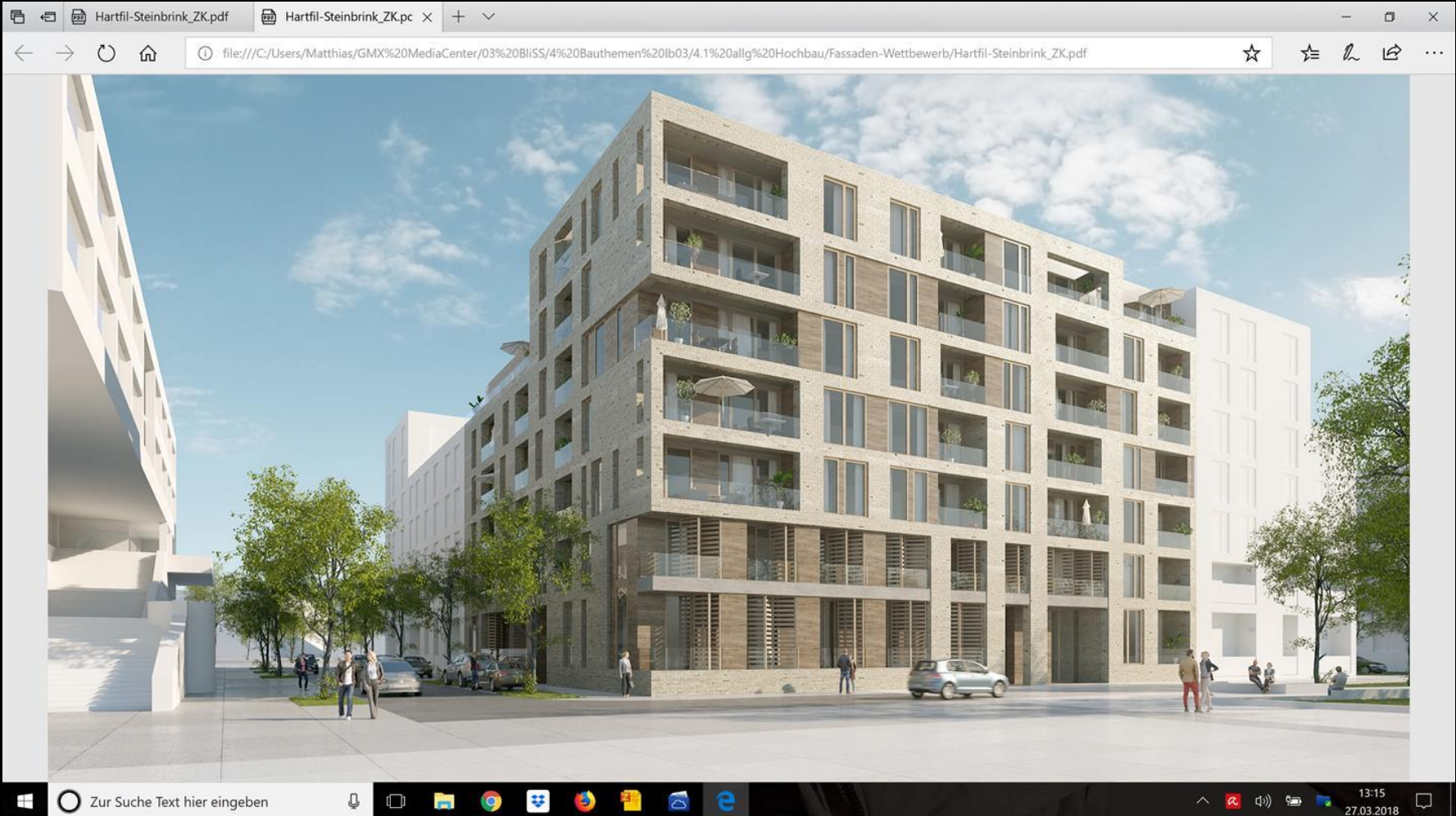
# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



# Wohnprojekt BLISS e.V.

Gemeinsames Wohnen für blinde, sehbehinderte und sehende Menschen



Danke für die  
Aufmerksamkeit!